

SEHi Aktuell 9. Januar 2026

An der Innerste-Au – Kanalbaumaßnahmen

Wetterbedingt ruhen zurzeit die Arbeiten auf der Baustelle. Wann die Bau-
maßnahmen fortgesetzt werden können, ist abhängig von der weiteren Ent-
wicklung der Temperaturen und Niederschläge.

Im nördlichen Teil der Straße An der Innerste-Au von der Kurve bis zur Alfel-
der Straße werden der Regenwasserkanal und die Hausanschlüsse erneuert.

Die Straße An der Innerste-Au ist gemäß der verkehrsbehördlichen Anord-
nung der Stadt Hildesheim für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Zu Fuß sind
alle Grundstücke jederzeit erreichbar.

So ist der weitere Bauablauf geplant

Im weiteren Bauverlauf werden von der Kurve im Norden bis zum Wendeham-
mer im Süden der Schmutzwasser- und Regenwasserkanal sowie die Haus-
anschlüsse erneuert.

Baustellen – vor allem Langzeitbaustellen – nerven. Keine Frage. Daher bittet
die Stadtentwässerung Hildesheim alle Anwohnerinnen und Anwohner sowie
Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die un-
vermeidbaren Beeinträchtigungen.

Gut zu wissen

Die geplanten Bauzeiten wurden sorgfältig kalkuliert, jedoch können Abwei-
chungen nie ausgeschlossen werden. Zum einen können Wetterbedingungen
oder archäologische Funde die Abläufe verzögern. Zum anderen kann es vor-
kommen, dass die tatsächliche Lage von Ver- und Entsorgungsleitungen im
Boden nicht mit den Katastereinträgen übereinstimmt. Das Vorgehen muss
dann entsprechend angepasst werden.

Die Beschäftigten der ausführenden Baufirma werden zu den entsprechenden
Abfuhrterminen die Müllbehälter von den Stellplätzen zu Sammelstellen trans-
portieren.

Darum wird gebaut

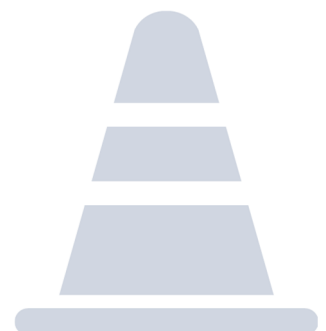
Die Kanäle für Schmutzwasser und für Regenwasser in der Straße An der
Innerste-Au wurden im Jahr 1939 verlegt. Kamerabefahrungen haben ge-
zeigt, dass die Rohre beschädigt sind und nicht mehr den gesetzlichen und
technischen Anforderungen an Standfestigkeit und Dichtigkeit entsprechen.

Für die zukünftige Entwässerung werden Regenwasserrohre mit einem grö-
ßeren Durchmesser verlegt und eine neue Einleitstelle in den sogenannten
Vorfluter „Altes Wasser“ wird gebaut. Dadurch soll das Risiko für Überstau bei
Starkregenereignissen verringert werden.

Die Stadtentwässerung Hildesheim wird 435 Meter Schmutzwasserrohr in
Steinzeug und über 500 Meter Regenwasserrohr in Beton erneuern sowie neu
herstellen. Außerdem werden die Hausanschlussleitungen erneuert. Die Tief-
bauarbeiten werden von archäologischen Fachkräften begleitet. Die Baumaß-
nahmen werden voraussichtlich bis Mitte 2027 dauern.

Stadtentwässerung Hildesheim AöR
Kanalstraße 50
31137 Hildesheim

presse@sehi-hildesheim.de
www.sehi-hildesheim.de



Wöchentlich aktualisierte Informationen zu Bauprojekten sind auf der Internetseite www.sehi-hildesheim.de/baustellen zu finden.